



Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: <http://simap.ted.europa.eu>

BEKANNTMACHUNG VERGEBENER AUFTRÄGE

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Richtlinie 2014/24/EU ☒

Verordnung (EU / Euratom) Nr. 966/2012 ☐

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: KRAGES Burgenländische Krankenanstalten Gesellschaft m.b.H.			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Josef Hyrtl-Platz 4			
Ort: Eisenstadt	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 7000	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Dipl. Ing. Manfred Schanta			Telefon: +43 05797930032
E-Mail: KRAGES.Technik@krages.at			Fax: +43 0579795306
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) https://www.krages.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

- | | |
|---|---|
| ☐ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen | ☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts |
| ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene | ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation |
| ☐ Regional- oder Kommunalbehörde | ☒ Andere: GmbH |
| ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene | |

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- | | |
|---|--|
| ☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung | ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| ☐ Verteidigung | ☐ Sozialwesen |
| ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung | ☐ Freizeit, Kultur und Religion |
| ☐ Umwelt | ☐ Bildung |
| ☐ Wirtschaft und Finanzen | ☐ Andere Tätigkeit: |

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird	☐ ja ☒ nein
Projektnummer oder -referenz:	
II.2.14) Zusätzliche Angaben:	

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart ☐ Offenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Nichtoffenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Verhandlungsverfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Wettbewerblicher Dialog ☐ Innovationspartnerschaft ☒ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)(bitte Anhang D1 ausfüllen)
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☐ Ein dynamisches Beschaffungssystem wurde eingerichtet
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion ☐ Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt
IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☐ ja ☒ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren Bekanntmachungsnummer im ABL.: 2018/S 016-032144 (Auswahl aus: Vorinformation, verwendet als Aufruf zum Wettbewerb; Auftragsbekanntmachung; Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung)
IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems ☐ Die Bekanntmachung beinhaltet die Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems, das im Rahmen der vorstehenden Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wurde
IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation ☐ Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

Auftrags-Nr.:[] **Los-Nr.:**[] **Bezeichnung des Auftrags:**

V.1) Information über die Nichtvergabe

☐ Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt

☐ Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

V.2) Auftragsvergabe

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☐ ja ☒ nein

Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein

(Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

Dieses Formular wurde mit PEP-Online (lieferanzeiger.at/auftrag.at) generiert. Erkennungsnummer in PEP-Online: L-680045-966. Seite 4 von 6

VI.3) Zusätzliche Angaben

--

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsgericht Burgenland		
Postanschrift: Europaplatz 1		
Ort: Eisenstadt	Postleitzahl: 7000	Land: Österreich
E-Mail: verwaltungsgericht@lvwg-bgld.gv.at	Telefon: +43 2682668111100	
Internet-Adresse:(URL) http://verwaltungsgericht.bgld.gv.at/	Fax: +43 2682668111177	
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)18/06/2019**Anhang D1 – Allgemeine Aufträge****Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)**

Richtlinie 2014/24/EU

(entsprechende Option auswählen und erläutern)

- ☒ **1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU**

☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an:

☒ **ein offenes Verfahren**

☒ **ein nichtoffenes Verfahren**

☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)

- ☐ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden
 - ☒ **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**
 - ☒ **Erschaffung oder Erwerb eines einzigartigen Kunstwerks oder einer einzigartigen künstlerischen Leistung als Ziel der Auftragsvergabe**
 - ☒ **aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums**
- ☐ Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den öffentlichen Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strengen Bedingungen der Richtlinie genügen
- ☐ Zusätzliche Lieferungen, deren Beschaffung den strengen Vorschriften der Richtlinie genügt
- ☐ Neue Bauleistungen/Dienstleistungen, die in der Wiederholung ähnlicher Bau- oder Dienstleistungen bestehen und die gem. den strengen Vorschriften der Richtlinie vergeben werden
- ☐ Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs vergeben wird
- ☐ Lieferung von Waren, die an einer Warenbörse notiert und gekauft werden
- ☐ Beschaffung der Waren zu besonders vorteilhaften Bedingungen
 - ☒ **bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen**
 - ☒ **bei Insolvenz-/Konkursverwaltern oder Liquidatoren im Rahmen eines Insolvenz-/Konkurs-, Vergleichs- oder Ausgleichsverfahrens oder eines gleichartigen Verfahrens**
- ☒ **2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union**
 - ☐ Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

3. Erläuterung

Es besteht ein ausgeschriebener Rahmenvertrag zwischen der KRAGES Burgenländische Krankenanstalten GmbH („KRAGES“) und der Siemens Healthcare Diagnostics GmbH („Siemens“) über die Lieferung, Montage und Wartung von einem volligitalen Röntgenaufnahmesystem für das AÖKH Oberwart. Die KRAGES hat den bestehende Vertrag mit Siemens um einen zusätzlichen Röntgenaufnahmeplatz erweitert. Die KRAGES hat den Vertrag mit Siemens nach § 365 Abs 3 Z 5 BVergG nachträglich mit folgender Begründung geändert: Ein Wechsel des AN für den zusätzlichen Bedarf wäre aus wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll und mit beträchtlichen Zusatzkosten für den AG verbunden. Bei Neuanschaffung eines Röntgenaufnahmeplatzes von einem anderen Unternehmen als Siemens müsste die KRAGES auch die benötigten zwei Detektoren um rund EUR 80.000,- neu beschaffen und das würde 80 % Mehrkosten verursachen.